

Seite: 1 von 3

PRÜFBERICHT 366-0322-25-WIRD-TB

Hersteller: WT SP.Z O.O.

86-212 Stolno

Art: Sonderrad

Typ: JR48 8,5x20J

Prüfort: Wien, Prüfzeitraum 20.06.2025 - 22.07.2025.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBI S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

I. Übersicht

Radausfbez.	Lochkreis	Einpresstiefe	Mittenloch	zul. Radlast	zul. Abrollumf.	Radgewicht	gültig ab
	in mm/zahl	in mm	in mm	in kg	in mm	in kg	Fertig.Datum
510833634	108/5	33	63,4	775	2350	12,6	10/24
510843634	108/5	43	63,4	775	2350	12,7	10/24
511225726	112/5	25	72,6	775	2350	13,2	10/24
512033726	120/5	33	72,6	775	2350	12,5	10/24
512043726	120/5	43	72,6	775	2350	12,4	10/24

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : WT SP.Z O.O.

:

: 86-212 Stolno

Handelsmarke : JR

Radtyp : JR48 8,5x20J Dimension : 8 1/2 J X 20 H2

I.2. Radanschluss

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 510843634:

: Außenseite : Innenseite

Handelsmarke : -- : JR

Radtyp : -- : JR48 8,5x20J

Radgröße : -- : 20x8.5J Einpreßtiefe : -- : ET43

Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr

: z.B. 10/24

Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL

Prüfbericht 366-0322-25-WIRD-TB

Radtyp: JR48 8,5x20J





Seite: 2 von 3

: VIA Weitere Kennzeichnung : --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

1.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Klassifizierung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkBI S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

II.1. Felge

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis	Einpress- tiefe	Mitten- loch	Rad- last	Abroll- umfang	gültig ab	Anzugs- moment	Prüf- moment	Kurz- zeit	Lang- zeit	Prüfungs- status
mm/Zahl	in mm	in mm	in kg	in mm	Datum	in Nm	in Nm			
						Prüfwert	Mb max bei 100%			
108/5	33	63,4	775	2350	10/24	150	5620	1	1	geprüft
108/5	43	63,4	775	2350	10/24	150	5772	1	1	geprüft
112/5	25	72,6	775	2350	10/24	150	5498	1	1	geprüft
120/5	33	72,6	775	2350	10/24	150	5620	1	1	geprüft
120/5	43	72,6	775	2350	10/24	150	5772	1	1	geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1 2013

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

				<u> </u>					
Loch-	Einpress-	Mitten	Rad-	gültig ab	Strecke	Last	Reifen-	Reifengröße	Prüfungs-
kreis	tiefe	loch	last				druck		status
mm/zahl	in mm	in mm	in kg	Datum	in km	in kg	in bar		
108/5	33	63,4	775	10/24					Abgeleitet
108/5	43	63,4	775	10/24	2000	1937	4,5	305/50R20	geprüft
112/5	25	72,6	775	10/24					Abgeleitet
120/5	33	72,6	775	10/24					Abgeleitet
120/5	43	72,6	775	10/24	2000	1937	4,5	305/50R20	geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriss noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

Prüfbericht 366-0322-25-WIRD-TB

Radtyp: JR48 8,5x20J Antragsteller: WT SP.Z O.O.



Seite: 3 von 3

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Dem impact rest warden loigende Weite Zagrande gelegt.								
Loch-	Einpress-	Mitten	Rad-	gültig ab	Reifengröße	Fallmasse	Reifen-	Prüfungs-
kreis	tiefe	loch	last				fülldruck	status
mm/zahl	in mm	in mm	in kg	Datum		in kg	in bar	
108/5	33	63,4	775	10/24				Abgeleitet
108/5	43	63,4	775	10/24	225/35R20	645	2	geprüft
112/5	25	72,6	775	10/24	225/35R20	645	2	geprüft
120/5	33	72,6	775	10/24				Abgeleitet
120/5	43	72,6	775	10/24	225/35R20	645	2	geprüft

Stand: 22.07.2025

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	Datum	Änderung / Datum
YA1665 20x8.5J	14.03.25	/

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine



Cinibulk

Sachverständiger Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025:2017 Wien, 22.07.2025 LAN